

Wir
machen
das.



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	4
Fokusthema Gebäudeautomation	6
Unternehmensentwicklung	8
Organisation	10
Elektrizität	12
Wasser	15
Netzbau	20
Elektroinstallationen	21
Führungswechsel Leitung Elektroinstallationen	22
Kommunikation und Dienste	23
Erfolgsrechnung	24
Bilanz	26
Anhang	28
Revisionsbericht	30

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden Sehr geehrte Damen und Herren

In unserem 18. Geschäftsbericht informieren wir Sie über den Geschäftsgang und die Aktivitäten der EW Sirnach AG im Jahr 2019.

Am 22. April 2002 wurde im Handelsregister die neue Firma EW Sirnach AG eingetragen. Dieser Entscheid, das Elektrizitäts- und Wasserwerk Sirnach in eine privatrechtliche Organisation zu überführen, welche weiterhin zu 100% im Besitz der Gemeinde Sirnach verbleibt, hat sich in all den Jahren sehr bewährt.

Die Anforderungen an einen Versorgungsbetrieb betreffend Entscheidungsgeschwindigkeit und klaren Kompetenzen sind stark gestiegen. Insbesondere die Strombeschaffung hat sich markant geändert. Wurde in früheren Jahren einfach der Strombedarf vom EKT in derselben Menge geliefert, wie gerade bei den Konsumenten gebraucht wurde, bedarf es heute einem strukturierten Einkauf am freien Markt. Dazu müssen Bedarfsprognosen erstellt werden mit stunden-definierten Bezugsmengen. Der Einkauf erfolgt mit einem Vorlauf von 1 bis 3 Jahren. Offerten müssen auf einen exakten Zeitpunkt verlangt werden, und die Beschaffungsentscheide müssen innerhalb einer Stunde gefällt werden. Ungenauigkeiten in den Einkaufsprognosen führen zu Zusatzkäufen oder Verkäufen von Strommengen; meist zu ungünstigen Preiskonditionen.

Dank der neuen Organisation konnten wir im Netzbau und in der Installationsabteilung unser Tätigkeitsgebiet von Sirnach ausweiten und Arbeiten für andere Versorgungen und Gemeinden übernehmen.

Einen wichtigen Entscheid hat der Verwaltungsrat mit dem Kauf der Gewerbeliegenschaft der Firma Hawle getroffen. Diese neue Geschäftsliegenschaft half, den Arbeitsablauf effizienter zu gestalten und bietet den Mitarbeitenden angemessene Arbeitsplätze.

Erfreulich ist auch, dass die EW Sirnach AG in all den Jahren immer einen positiven Finanzabschluss präsentieren konnte und mit einem effizienten Unterhalt und regelmässigen Erneuerungen die Versorgungsnetze in einen Topzustand gebracht hat. Auch das Eigenkapital der EW Sirnach AG konnte seit der Gründung von CHF 3,654 Mio. auf CHF 7,285 Mio. verdoppelt werden. Als VR-Präsident habe ich mit viel Freude das Unternehmen während 18 Jahren be-

gleitet und durfte immer auf sehr engagierte Mitarbeitende zählen, so dass ich an der GV mit gutem Gewissen die Verantwortung in jüngere Hände übergeben kann.

Die Gesamtunternehmung kann auch dieses Jahr wiederum ein erfreuliches Geschäftsergebnis mit einem Erfolg von CHF 506'103.56 präsentieren.

Der Absatz von Strom hat leicht zugenommen. Der Wasserabsatz hat nach dem ausserordentlich trockenen Sommer 2018 wieder leicht abgenommen auf einen konstanten Durchschnittswert. Die Umsätze der Abteilung «Installationen und Netzbau» konnten trotz hartem Marktumfeld erneut gesteigert werden. Der Markt für die Kommunikationskundschaft ist hart umkämpft. Wir versuchen, mit unserem schnellen FTTH-Netz und unseren Providern der Kundschaft bestmögliche Produkte anzubieten. Über unseren Provider Thurcom können wir unserer Kundschaft seit November auch Mobile-Produkte anbieten.

2019 haben wir über CHF 2,1 Mio. in die Erneuerung und Erweiterung der Strom-, Wasser- und Kommunikationsversorgung investiert. Damit halten wir unseren ausgezeichneten Netzzustand und können eine sichere Versorgung gewährleisten.

Die Energiestrategie des Bundes basiert auf den drei Säulen: Ausstieg aus der Atomkraft, Steigerung der Energieeffizienz und Ausbau der erneuerbaren Energien. Die Umsetzung dieser Strategie fordert verschiedenste Massnahmen und damit uns Versorgungsbetriebe. Der Gesetzgeber revidiert und erweitert laufend die Gesetze und Verordnungen in allen Bereichen. Über unsere Beteiligungsfirma der Energie AG Thurgau Süd (Aadorf, Eschlikon, Münchwilen, Sirnach, Wängi) und deren Marke «THURGIE-Energie für us» bieten wir verschiedene Dienstleistungen und Produkte an, welche die Energiestrategie 2050 unterstützen. Zur Steigerung der Energieeffizienz bieten wir Energieberatungen an, organisieren Informationsveranstaltungen und haben ein umfassendes Produkteangebot für die Elektromobilität. Zur Förderung der erneuerbaren Energien übernehmen wir die Herkunftsnachweise Ihrer Photovoltaikanlage, bieten eine Lösung für den Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV) an und erstellen selber grosse Photovoltaikanlagen als Beteiligungsmodell.

Das Fokusthema in diesem Geschäftsbericht zeigt Ihnen unser Angebot einer Smart Home Lösung auf. Eine intelligente Vernetzung der technischen Systeme, wie Beleuchtung, Storen, Heizung, Photovoltaikanlage, Elektroladestation etc., erhöht die Wohn-, Lebensqualität und Sicherheit. Ebenso unterstützt sie die effiziente Energienutzung.

Natürlich kann und soll die intelligente Gebäudeautomation auch in Büro- und Gewerberäumen diesen Nutzen für die Kundschaft bringen.

Die EW Sirnach AG ist bestrebt, eine hohe Versorgungssicherheit der Elektro-, Wasser- und Kommunikationsnetzversorgung zu garantieren. Zudem sind unsere Mitarbeitenden bemüht, eine hohe Dienstleistungsqualität zu erbringen und fühlen sich unserer Kundschaft gegenüber verpflichtet, einen hochwertigen Service und bestmögliche Beratung zu bieten.

Wir danken all unseren Kundinnen und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen in unsere tägliche Arbeit sowie die Nutzung unserer Dienstleistungen und Produkte.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung danken ausserdem den Partnern für die Zusammenarbeit und den Mitarbeitenden für ihre geleistete Arbeit und ihren Einsatz Tag und Nacht.



Hugo Hegelbach
Präsident des Verwaltungsrates



Thomas Etter
Geschäftsführer

Fokusthema Gebäudeautomation

Gebäudeautomation: Was ist das?

Gedankenexperiment. Stellen Sie sich vor, Sie leben in einem vollautomatisierten «Smart Home». Ihr Morgen könnte dann ungefähr so aussehen: Es ist 6:30 Uhr. Ihr Wecker wird in acht Minuten klingeln. Aber bereits jetzt erfüllt warmes Sonnenlicht Ihr Schlafzimmer und weckt Sie sanft. Grund dafür sind die auf den Sonnenaufgang programmierten Storen. Unter der Woche öffnen sie sich immer automatisch – genau zum richtigen Zeitpunkt. Die Zimmertemperatur ist perfekt, so wie Sie es beim Aufstehen mögen. Nämlich warm genug, um unter der Decke hervorzukriechen. Später, während Sie duschen, läuft unten bereits der Kaffee aus der Maschine. Noch später, wenn die Haustür hinter Ihnen ins Schloss fällt, aktiviert sich das Überwachungssystem, der Staubsaugerroboter springt an und Ihr Kühlschrank überprüft den Bestand. Was fehlt, wird Ihnen per SMS mitgeteilt.

Eine Szene aus einem Science-Fiction-Film? Nicht ganz. Gebäudeautomation und Smart Home lassen solche Situationen bereits heute Realität werden. Und dank der Partnerschaft mit «Loxone», dem führenden Hersteller von Smart Home Produkten, ist EW Sirnach der perfekte Partner für den ersten Schritt in die Zukunft. Egal, wie «smart» ihr Zuhause sein soll.



Smart-Home mit LOXONE: Lösungen aus einer Hand von der EW Sirnach AG.

Klima und Zutritt

Beim Thema Gebäudeautomation gibt es diverse Abstufungen. Von einem gesteuerten Heizsystem bis hin zu einem voll vernetzten Smart Home. So gross die Angebotspalette, so unterschiedlich die Bedürfnisse der Kundschaft. EW Sirnach hat sich deshalb einen Partner gesucht, der die gesamte Bandbreite abdecken kann.

Die Loxone Electronics GmbH wurde 2009 in Österreich gegründet. Heute ist sie Marktführerin im Bereich Haus- und Gebäudeautomationen. Was sie so erfolgreich macht? Die Idee eines modularen Systems. Von einem zentralen Server werden alle Elemente gesteuert. Dank der In-House-Entwicklung für Schnittstellen diverser Automations-Elemente wie Zutritts-, Klima-, Licht-, Audio- oder Heizungssysteme können beliebig viele Module angeschlossen werden. Dieser schlanke Aufbau hat aber noch weitere Vorteile: Loxone kommt im Vergleich zu anderen Smart Home Systemen mit bis zu 80 Prozent weniger Kabellänge aus. Gleichzeitig spart es Energie und kann in Rekordzeit installiert werden. Das alles hat EW Sirnach davon überzeugt, in Loxone den richtigen Partner für die wachsende Sparte der Gebäudeautomation gefunden zu haben. Lukas Amsler, Verantwortlicher Hausautomations-Projekte, sagt dazu: «Die grosse Stärke von Loxone ist ihre Flexibilität. Egal, was der Kunde wünscht: Sie können es liefern, und wir können es problemlos installieren.»

Sanierungen und Neubau

Gebäudeautomation und Smart Home klingt nach Zukunft. Wer heute einen Neubau plant, setzt sich zwangsläufig mit diesen Themen auseinander. Insbesondere beim Energiehaushalt und der Sicherheit lassen sich mit kleinen Massnahmen eine grosse Wirkung erzielen – das gilt für Wohneinheiten und Gewerbeobjekte.

Aber wie sieht es bei einem Umbau oder einer Sanierung aus? Sowohl bei Sanierungen als auch bei Umbauten ist die Aufrüstung auf Automatisierung heute problemlos möglich. Dank der grossen Fortschritte – insbesondere im Bereich der kabellosen Datenübertragungen – ist die Installation von automatisierten Systemen viel weniger invasiv als noch vor wenigen Jahren. So lässt sich heute auch ein Altbau in ein Smart Home verwandeln. Ohne, dass dabei die wertvolle Bausubstanz unnötig beschädigt wird.



Storen, Licht, Wärme oder Lüftung: Jedes Element wird kundengerecht konfiguriert.



Sogar im Tiny House macht Automation Sinn.

Zeit, Sicherheit, Komfort und Effizienz

Nachgefragt bei Lukas Amsler, Verantwortlicher Hausautomations-Projekte.

Herr Amsler, wie entwickelt sich die Nachfrage nach Gebäudeautomationen?

«Sie wächst stetig. Früher waren viele Kundinnen und Kunden bei diesem Thema zögerlich. Das hatte auch seinen Grund. Denn bis vor einigen Jahren waren Automationsinstallationen teuer und wurden als reines Luxus- und Komfortgut angesehen. Das hat sich mittlerweile verändert. Effizientere Technologien und ein grösseres Angebot haben den Preis sinken und die Nachfrage steigen lassen.»

Was sind die Hauptvorteile einer niederschweligen (hauptsächlich Klima und Zutritt) Gebäudeautomation?

«Der eine Vorteil ist die Zeitersparnis im Alltag. Man muss sich nicht mehr um das manuelle Schliessen von Fenstern oder Verriegeln von Türen kümmern. Das spielt auch in den zweiten Punkt: Sicherheit. Zutritt-Systeme, Feuchtigkeits- oder Rauch-Sensoren und Kontakt-Kontrollen bei allen Öffnungen erhöhen die Sicherheit des Hauses und der Bewohner. Und natürlich bringen die Systeme eine massive Komfort-Steigerung.»

Wie sieht es mit der Energieeffizienz aus?

«Auch da lassen sich mit Automationen grosse Fortschritte erzielen. Ein Beispiel wären die gesteuerten Jalousien. Das System registriert wärmende Sonnenstrahlen. Ist ein Raum leer, werden die Läden geöffnet, um so Heizenergie zu sparen. Zudem lassen sich die Heizzeiten perfekt timen, und das Licht bleibt nicht mehr unnötig an.»

Wie invasiv sind die nötigen Eingriffe für eine Automation? Insbesondere bei Umbauten?

«Dank der grossen Technologie-Sprünge der vergangenen Jahre sind Installationen heute mit extrem wenigen Eingriffen möglich. Über Funkschalter können alle nötigen Elemente verbunden und gesteuert werden. So kann auf Kabel in den Wänden fast komplett verzichtet werden.»

EW Sirnach – Ihr Partner für Gebäudeautomation für Zuhause oder im Unternehmen.

Unsere Dienstleistungen:

- Beratung und Planung
- Elektroinstallation
- Programmierung der Automationslösung
- Support und Service

→ www.ewsirnach.ch

→ www.loxone.com

Unternehmungsentwicklung

Die EW Sirnach AG ist eine eigenständige Unternehmung und zu 100% im Besitz der Gemeinde Sirnach. Mit der Rechtsformänderung im Jahr 2002 wurde ein wichtiger Meilenstein gesetzt zur Sicherung des gemeindeeigenen Versorgungsbetriebes, welcher eine nachhaltige Entwicklung zeigt.

Die Unternehmung erzielte im Jahr 2019 einen Gesamtumsatz von CHF 15'169'855.- und konnte gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Dies infolge der Versorgung mit Strom der Dörfer Busswil und Littenheid, sowie Steigerung der Aufträge in den Drittleistungen. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 506'982.20 ab, welcher leicht höher ist als im Vorjahr. Die Investitionen in die Erneuerung, Modernisierung und Erweiterung der Anlagen und Leitungen des Strom-, Wasser- und Kommunikationsnetzes betragen im Geschäftsjahr 2019 CHF 2'143'229.-.

Im laufenden Jahr und in den Folgejahren soll in die Prozessoptimierung mit IT-Unterstützung (Digitalisierung) investiert werden. Dabei wurden z.B. der digitale Kreditoren-Workflow und digitale Instandhaltung eingeführt. Neben der klaren Nachvollziehbarkeit, der nachhaltigen Dokumentationsablage und der Effizienz wird damit auch der Papierverbrauch eingespart.

Für die Unternehmensentwicklung ist eine nachhaltige Ökonomie Voraussetzung. Dazu muss aber auch die nachhaltige Ökologie betrachtet werden. Wir setzen mit verschiedenen Massnahmen auf einen schonenden Umgang der Ressourcen und eine nachhaltige Umwelt. Mit den Digitalisierungsprojekten und Sensibilisierung der Mitarbeitenden haben wir innert einem Jahr die Druckkopien um 22% senken können. Unsere Energie für die Gebäude und Infrastrukturen inkl. der Netzverluste (Leitungen, Transformatoren etc.) stammt aus 100% erneuerbarer Energie (THURGIE Blau). Unsere Fahrzeugflotte wird, sofern möglich, mit Elektroautos ersetzt bzw. ergänzt. Zur Zeit haben wir 4 Elektrofahrzeuge im Einsatz.

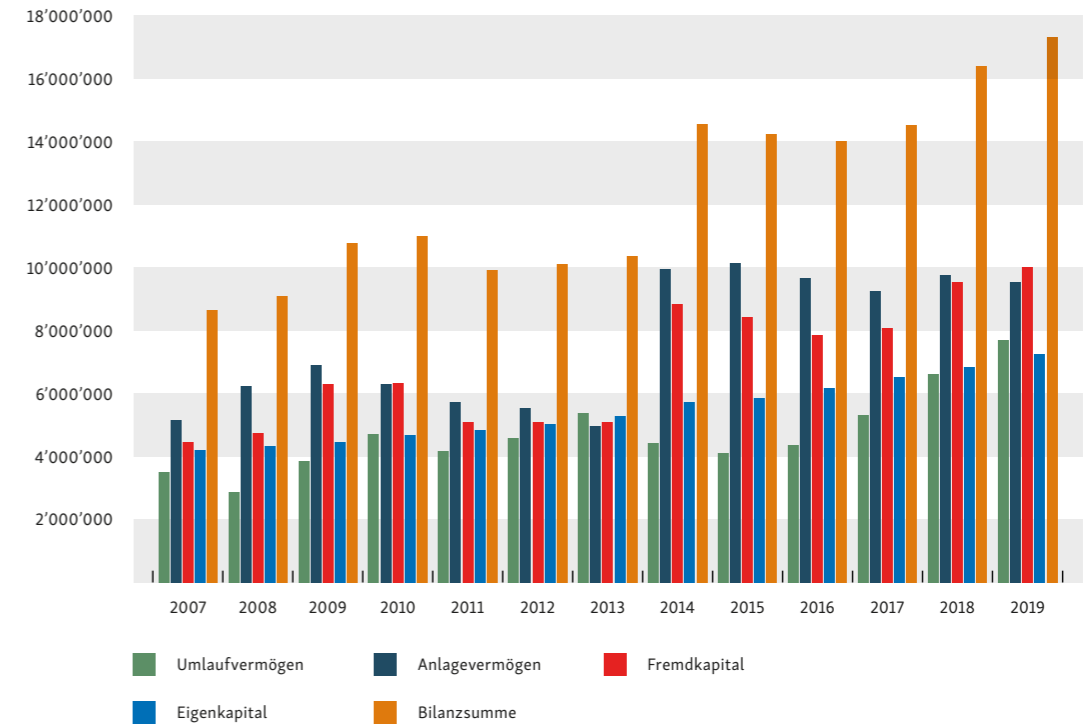
Über die THURGIE (die Energie AG Thurgau Süd), an welcher wir mit 20% beteiligt sind, fördern wir indirekt PV-Anlagen mit der Vergütung der Herkunftsnachweise, sowie erstellen eigene Photovoltaikanlagen. Diese Erstellung erfolgt im Rahmen des Beteiligungsmodelles THURGIE Solar.

Sämtliche Abteilungen investieren laufend in die Ausbildung junger Berufsleute und setzen sich für den Nachwuchs in den verschiedenen Elektroberufen ein. Aktuell werden 5 Lernende ausgebildet. Unsere Mitarbeitenden werden laufend aus- und weitergebildet, Schwerpunkt ist die Arbeitssicherheit und diverse Fachkurse. Damit wird eine sichere und fachkundige Ausführung sichergestellt.

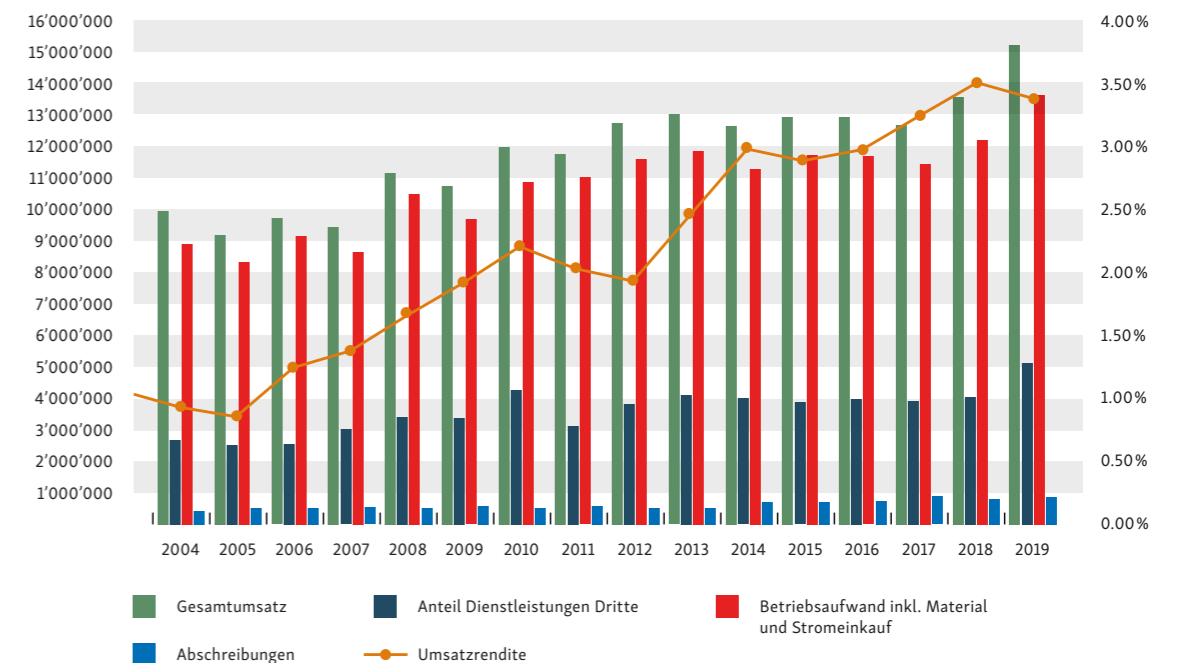
Die EW Sirnach AG bietet einen 24-Stunden-Service an. Ausserhalb der regulären Arbeitszeiten wurden für folgende Bereiche Einsätze geleistet:

Medium/Bereich	2019	(2018)
Elektrizitätsnetz	1	(14)
Wassernetz	19	(19)
Kommunikationsnetz	4	(1)
Öffentliche Beleuchtung	2	(0)
Private Elektroinstallationen	30	(26)
Zwischentotal	56	(60)
Versorgungsnetze Dritte	18	(41)
Übrige Einsätze	9	(11)
Total Einsätze	83	(112)

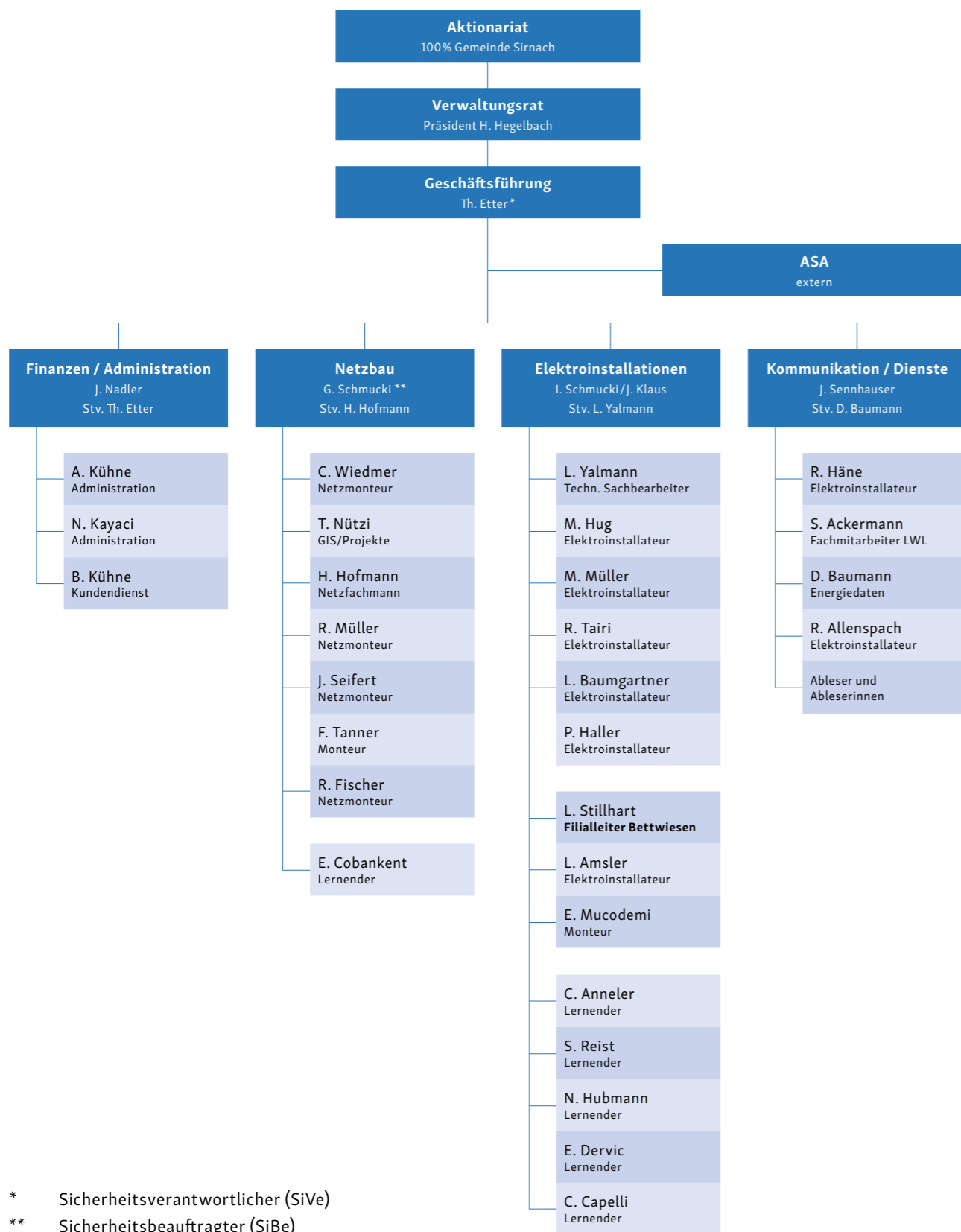
Bilanz



Erfolgsrechnung



Organisation



* Sicherheitsverantwortlicher (SiVe)

** Sicherheitsbeauftragter (SiBe)

ASA Spezialist für Arbeitssicherheit

Stand 2. März 2020

Verwaltungsrat

Präsident

Hugo Hegelbach,
Dipl. Ing. ETH & HTL
Unternehmer, Busswil

Vizepräsident

Kurt Baumann,
Dipl. EL.-Ing. HTL
Gemeindepräsident, Sirnach

Mitglieder

Ernst Dobler,
Dipl. EL.-Ing. HTL,
Unternehmer, Oberuzwil

Christian Oppliger,
Ingenieur FH Informatik, Sirnach

Ruedi Brunschweiler,
Betriebsökonom FH, Sirnach

Pascal Stocker,
Dipl. Ing. ETH, Sirnach

Kader

Geschäftsführer

Thomas Etter,
Eidg. Dipl. Elektroinstallateur, Flawil

Leiter Elektroinstallationen

Bis 31.12.2019: Ivo Schmucki,
Eidg. Dipl. Elektroinstallateur, Sirnach

Ab 01.01.2020: Jonas Klaus,
Eidg. Dipl. Elektroinstallateur,
Münchwilen

Leiter Kommunikation und Dienste

Josef Sennhauser,
Sicherheitsberater mit Eidg.
Fachausweis, Braunau

Leiter Netzbau

Guido Schmucki,
Netzelektriker mit Eidg.
Fachausweis, St. Margarethen

Brunnenmeister

Guido Schmucki,
Brunnenmeister mit Eidg.
Fachausweis, St. Margarethen

Christian Wiedmer,
Brunnenmeister mit Eidg.
Fachausweis, Braunau

Leiter Finanzen und Administration

Jürg Nadler,
Dipl. Leiter Finanzen und
Dienste NDS HF, Gossau

Filialleiter Bettwiesen

Lukas Stillhart,
Sicherheitsberater mit Eidg.
Fachausweis, Bettwiesen

Jubilare

Josef Sennhauser

35-jähriges Arbeitsjubiläum

Resul Tairi

10-jähriges Arbeitsjubiläum

Prüfungserfolge

Fabian Döpfer

Netzelektriker EFZ

Stand 2. März 2020

Statistische Angaben		2019	2018	Veränderung	
Energieabgabe an Endkunden					
Eigene Kundschaft (Grundversorgung)	in kWh	23'851'566	23'724'254	+	127'312
Marktkunden durch ETS	in kWh	3'720'016	3'674'639	+	45'377
Marktkunden durch Dritte	in kWh	4'329'069	3'778'746	+	550'323
Total Energieabgabe	in kWh	31'900'651	31'177'639	+	723'012
Netznutzung					
Haushalt	in kWh	19'196'758	17'325'532	+	1'871'226
Gewerbe und landwirtschaftliche Betriebe	in kWh	2'405'706	3'880'235	-	1'474'529
Industrie Betriebe	in kWh	10'056'088	9'722'122	+	333'966
Öffentliche Beleuchtung	in kWh	242'099	249'750	-	7'651
Total Netznutzung	in kWh	31'900'651	31'177'639	+	723'012
Spitzenleistung gemessen am 24.1.2019	in kW	6'180	6'510	-	330
Produktion					
Wasserkraft KW Murg (KEV)*	in kWh	144'451	80'833	+	63'618
Wasserkraft Dritte	in kWh	322'983	168'662	+	154'321
Solkraft Dritte (KEV)*	in kWh	574'745	576'178	-	1'433
Solkraft Dritte	in kWh	770'184	524'970	+	245'214
Übrige Kraftwerke	in kWh	59'766	72'111	-	12'345
Total Produktionen	in kWh	1'872'129	1'422'754	+	449'375
Installierte Zähler	Anzahl	4'455	4'351	+	104
Netzverluste**	in kWh	1'093'433	1'082'595	+	10'838
Transformatorstationen					
Eigentum EWS AG	Anzahl	38	38	+/-	0
Eigentum von Dritten	Anzahl	2	2	+/-	0
Total installierte Trafoleistung	in kVA	25'240	25'240	+/-	0
Mittelspannungsnetz					
Freileitung	in km	-	-	+/-	0
Kabel	in km	22.4	22.4	+/-	0
Niederspannungsnetz					
Freileitung	in km	-	0.4	-	0.4
Kabel	in km	47.8	48.1	-	0.3
Hausanschlüsse	Anzahl	1'535	1'530	+	5
Verteilkabinen	Anzahl	225	221	+	4
Strassenleuchten					
Bestand Anfang Jahr	Anzahl	925	915	+	10
Neu erstellt	Anzahl	29	10	+	19
Abgebrochen	Anzahl	-	-	+/-	0
Bestand Ende Jahr	Anzahl	954	925	+	29

* Kostendeckende Einspeisevergütung (in der Bilanzgruppe erneuerbare Energie)

** Netzverluste (Transformatoren, Leitungen) aus 100% erneuerbarer Energie

Investitionen

Die Investitionen für Sanierung/Erneuerung im Verteilnetz betragen im Berichtsjahr rund CHF 910'000.-.

Es wurden die Leitungen an der Rosenbergstrasse, Schulhausstrasse, Bühlstrasse und Hochwiesenstrasse und Teile der Fischingerstrasse saniert. Der Weiler Roset wird neu ab der Transformatorstation Weid über eine Kabelleitung erschlossen, dafür konnte die noch letzte Freileitung der EW Sirnach AG demontiert werden.

Folgende Leitungen und Anlagen wurden im Jahr 2019 erneuert oder neu erstellt:

Mittelspannungsnetz MS (16'000 Volt)

Sanierung Kabelnetz	270 m
Sanierung Mittelspannungsanlage TS Weid	1 Stk.

Niederspannungsnetz NS (230/400 Volt)

Neue Hauptkabel	464 m
Erneuerte Hauptkabel	957 m
Neue Anschlusskabel	303 m
Erneuerte Anschlusskabel	2'620 m
Neue Verteilkabinen	4 Stk.
Erneuerte Verteilkabinen	2 Stk.
Neue Hausanschlüsse	5 Stk.
Erneuerte Hausanschlüsse	42 Stk.
Neue Strassenbeleuchtungen	29 Stk.

Betrieb

Im Betriebsjahr 2019 hatten wir keine ungeplanten Versorgungsunterbrüche.

Netznutzung und Energieabsatz

Die Netznutzung (Strombezug der ganzen Kundschaft) betrug im Berichtsjahr 31'900'651 kWh, dies neu inklusive der Versorgung Busswil und Littenheid. Die höchste Spitzenleistung wurde am 24. Januar 2019 um 11.45 Uhr gemessen und betrug 6'180 kW.

Die Energieabgabe an eigene Kundschaft in der Grundversorgung betrug 23'851'566 kWh. Die Produktverteilung ist sehr erfreulich, konnten doch 93% THURGIE blau, 1% THURGIE grün und nur 6% THURGIE grau abgesetzt werden. Das bedeutet, dass sich unsere Kundschaft für eine ökologische Energie entschieden hat.

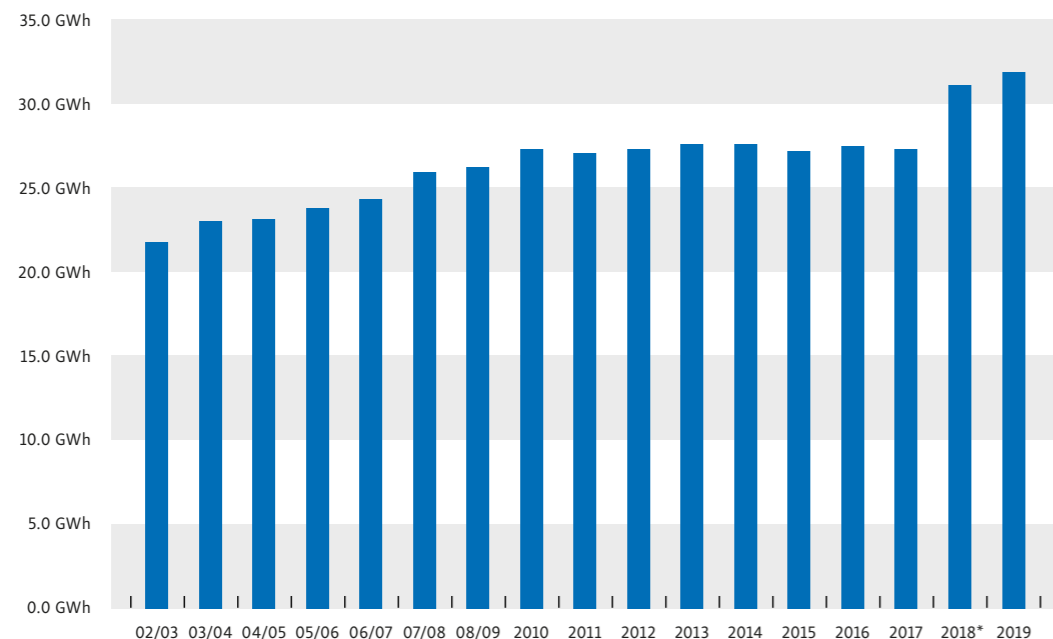
Mit 11 Grosskunden, welche ihre Energie auf dem freien Markt einkaufen können, konnten über die THURGIE (Energie AG Thurgau Süd) Verträge zu Marktpreisen abgeschlossen werden. 10 Grosskunden mit einem jährlichen Energiebezug von über 100'000 kWh wurden im vergangenen Jahr fremdbeliefert.

Energiebeschaffung und Produktion

Die Energie für unsere versorgte Kundschaft wurde von der Energie AG Thurgau Süd beschafft. Die Energie der 128 (Vorjahr 91) Solar-, 1 Wasserkraft- und 1 Blockheizkraftwerk in unserem Verteilnetz vervollständigte die Beschaffung (ohne KEV). Die Photovoltaikproduktion betrug 770'184 kWh, dies ist eine Zunahme von rund 47% gegenüber 2018.

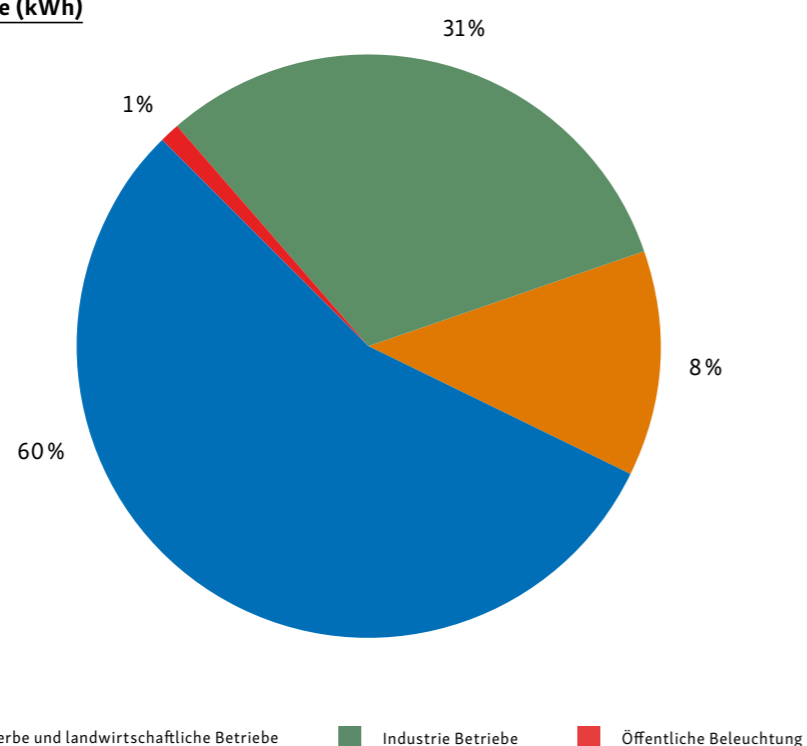
Elektrizität

Energieabgabe



*Ab 2018 inkl. Netzversorgung Busswil und Littenheid.

Energieabgabe (kWh)



Wasser

Statistische Angaben		2019	2018	Veränderung	
Wassergewinnung					
Grundwasser	in m ³	520'075	727'214	-	207'139
Bezug von Wil und Littenheid und RWH*	in m ³	72'006	91'883	-	19'877
Wassergewinnung total	in m³	592'081	819'097	-	227'016
Wasserabgabe					
Haushalt und Kleingewerbe	in m ³	397'382	402'931	-	5'549
Gewerbe und Landwirtschaft	in m ³	78'950	91'969	-	13'019
Industrie Betriebe	in m ³	5'141	7'642	-	2'501
Öffentliche Gebäude	in m ³	9'759	10'451	-	692
Öffentliche Brunnen	in m ³	4'981	5'186	-	205
Wasserabgabe im Versorgungsgebiet	in m³	496'213	518'179	-	21'966
Wasserlieferung an RHW	in m³	43'498	223'751	-	180'253
Wasserlieferung nach Littenheid	in m³	12'212	17'159	-	4'947
Total Wasserabgabe	in m³	551'923	759'089	-	207'166
Wasserverluste					
Strassen- und Kanalisationsreinigung	in %	6.78	7.33	-	1
Pro km Haupt- und Verteilleitung	l/min. km	1.58	2.35	-	1
Mittlerer Tagesverbrauch					
Pro Einwohner	in Liter	175.26	183.03	-	8
Tagesspitzenverbrauch					
Maximaler Verbrauch gemessen am 04.11.2019	in m ³	2'431	3'096	-	665
Minimaler Verbrauch gemessen am 07.08.2019	in m ³	981	1'084	-	103
Leitungen					
Haupt- und Verteilleitungen (inkl. Hydrantenanschluss-, Transport- und Zubringerleitungen)	in m	49'191	49'122	+	69
Hausanschlussleitungen	in m	31'456	31'810	-	354
Hausanschlüsse	Anzahl	1'572	1'566	+	6
Installierte Wassermesser					
	Anzahl	1'722	1'707	+	15
Hydranten					
Sirnach, Busswil, Horben/Egg, Wiezikon	Anzahl	337	335	+	2
Littenheid	Anzahl	25	25		0
Hydranten total	Anzahl	362	360	+	2

*RWH: Regionale Wasserversorgung Hinterthurgau

Unterhalt im Versorgungsnetz

Die EW Sirnach AG investiert jedes Jahr in die Sanierung/ Erneuerung des Wasserleitungsnetzes. Die Investitionskosten in das Wasserleitungsnetz betragen im Jahr 2019 rund CHF 930'000.-. Die Hauptleitungen und Hausanschlüsse an der Fischingerstrasse (3. Teil), Hochwiesenstrasse, Schulhausstrasse, Teile der Rosenbergstrasse und Büfelderstrasse konnten saniert werden. Zudem wurde das Wassernetz durch den Bau der Hauptleitung in der Spange Hofen erweitert. Das Leitungsnetz besteht heute zu 84,5% aus korrosionsbeständigen PE-Leitungen.

Folgende Leitungen und Anlagen wurden im Jahr 2019 erneuert oder neu erstellt:

Netzerweiterung Hauptleitungen	280 m
Neue Hausanschlussleitungen	181 m
Neue Hausanschlüsse	6 Stk.
Ersatz von Hauptleitungen	1108 m
Ersatz von Hausanschlussleitungen	981 m
Erneuerte Hausanschlüsse	53 Stk.

Betrieb

Rund 7'700 Einwohner werden täglich mit frischem Trinkwasser versorgt, welches als wichtigstes Lebensmittel stets den strengen Gesetzgebungen entsprechen muss. Massgeblich beteiligt an dieser Qualität ist das gute Grundwasser am Murgstrom.

Im Jahr 2019 wurden im Versorgungsgebiet der EW Sirnach AG 91 Qualitätswerte am Trinkwasser erhoben. Die 21 zusätzlich amtlichen Proben entsprachen den Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung. Bei einem Endstrang gab es Beanstandung der Wasserprobe. Die Leitungen wurden gespült und die Nachkontrolle zeigte wieder einwandfreies Trinkwasser.

Pestizide im Grundwasser

Keine Pestizide im Sirnacher Trinkwasser (Chlorothalonil). Die Grundwasserqualität machte 2019 Schlagzeilen. Nachdem diverse Medien über die Verunreinigung des Trinkwassers in der Schweiz berichteten, veranlasste die EW Sirnach AG eine freiwillige Untersuchung des Trinkwassers auf Pestizide. Die Resultate sämtlicher Prüfungen waren erfreulich: Die Grundwasserpumpwerke von Sirnach weisen keine messbaren Abbauprodukte von Pflanzenschutzmitteln (Chlorothalonil) auf.

In den vergangenen Wochen hat das Bundesamt für Umwelt (BAFU) Messungen der Nationalen Grundwasserbeobachtung (NAQUA) publiziert, die zu hohe Anteile an Chlorothalonil-Sulfonsäure, einem Abbauprodukt (Metabolit) des Fungizids Chlorothalonil, festgestellt hatte. In der Folge griffen diverse Medien das Thema der Abbauprodukte von Pflanzenschutzmitteln im schweizerischen Grundwasser auf. Im Fokus steht Chlorothalonil, ein Wirkstoff, der in Pflanzenschutzmitteln seit den 1970er Jahren gegen Pilzbefall als sogenanntes Fungizid zugelassen ist. Er wird im Getreide-, Gemüse-, Wein- und Zierpflanzenbau eingesetzt.

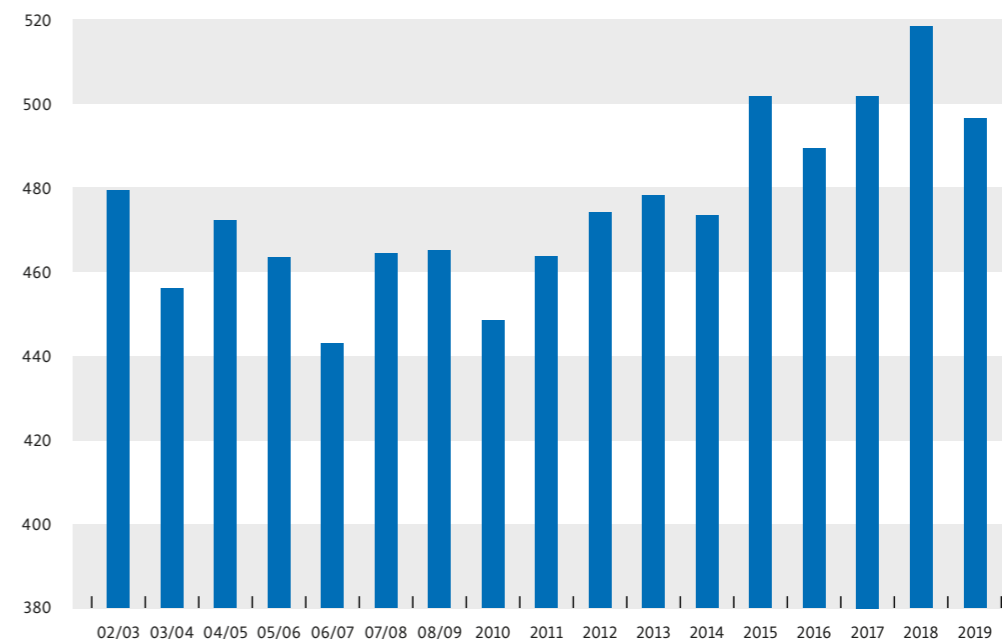
Keine Verunreinigung nachweisbar

Die EW Sirnach AG hat Mitte September 2019 die Wasserqualität der Grundwasserpumpwerke Büfelden und Wies umfassend auf Rückstände von Pflanzenschutzmitteln prüfen lassen. Geprüft wurde auf 62 Pestizide/Metaboliten, 3 Industriechemikalien und 12 Arzneimittel. Keine der Proben wiesen Rückstände der geprüften Substanzen auf. Bei sämtlichen Proben wurde der Bestimmungsgrenzwert unterschritten. Ein Nachweis der Substanz im Trinkwasser ist somit nicht möglich. Die gute Wasserqualität ist sicher auch darauf zurückzuführen, dass unsere Grundwasserpumpwerke nicht in ackerbaulich intensiv genutzten Gebieten stehen.

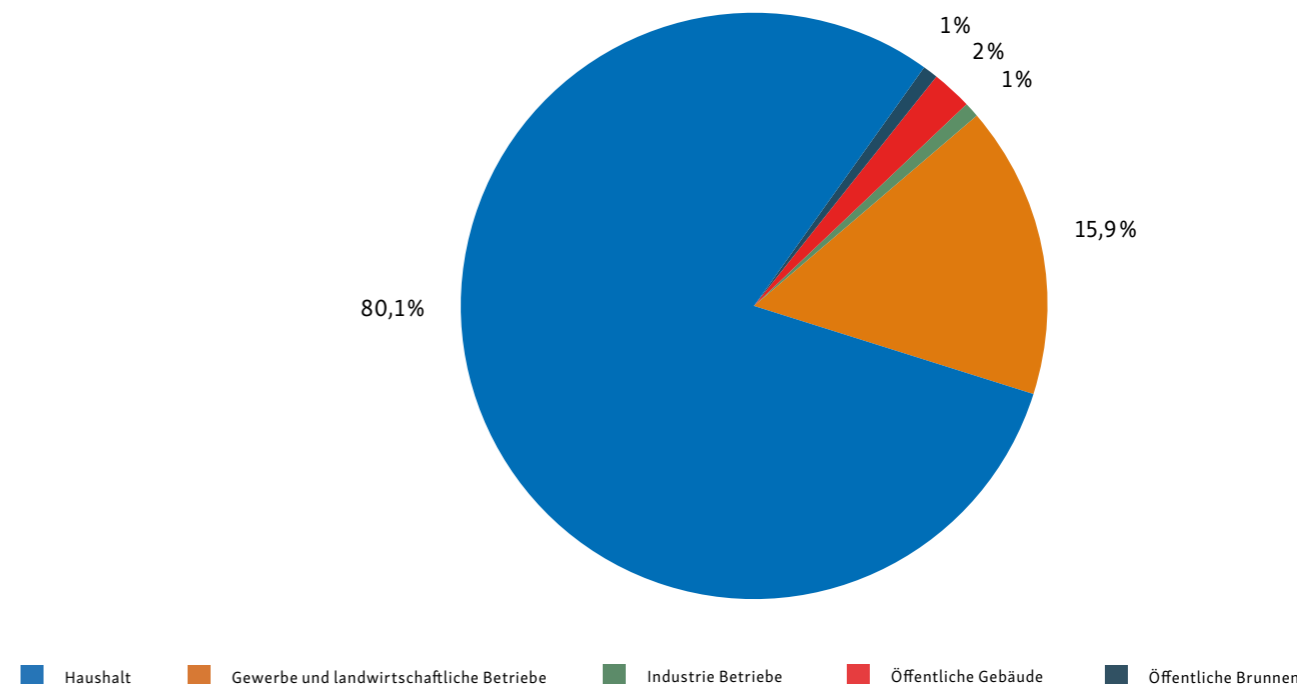
Beschaffung und Absatz

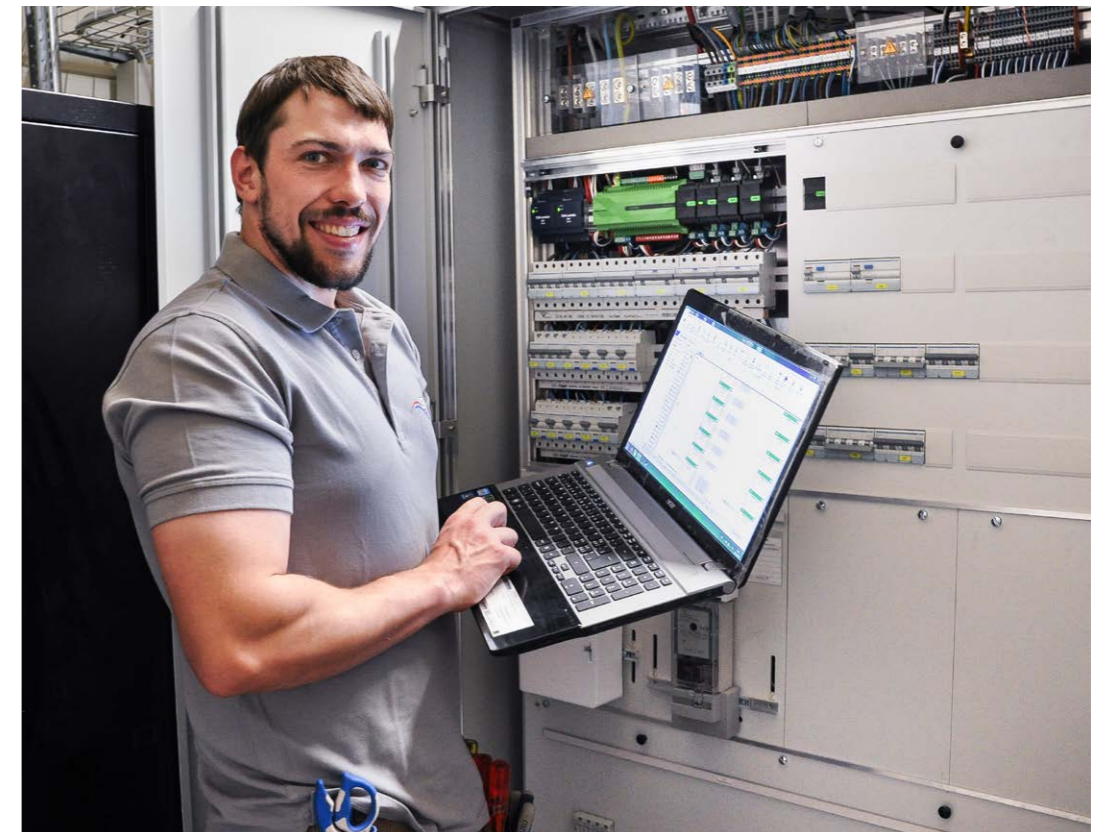
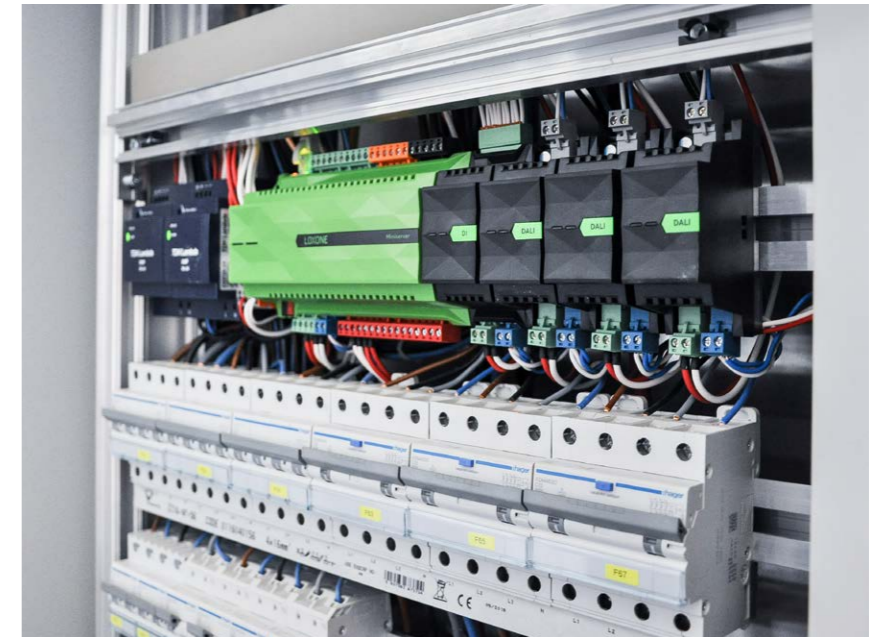
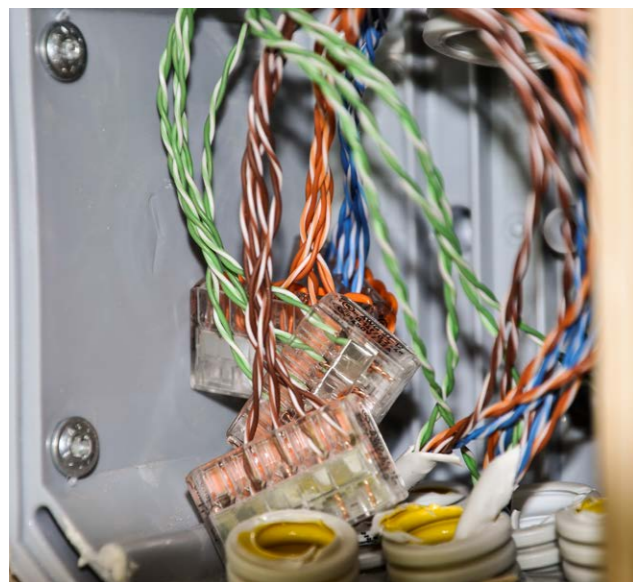
Das Trinkwasser im Versorgungsgebiet der EW Sirnach AG stammt zu 98% aus Grundwasser und 2% aus Quellwasser und gelangt ohne Aufbereitung in das Wasserleitungsnetz. Im Jahr 2019 wurden insgesamt 592'081 m³ Wasser gefördert, 496'213 m³ wurde an die Kundschaft im Versorgungsgebiet der EW Sirnach AG, die Restmenge an die Regionale Wasserversorgung Hinterthurgau (RWH) und Littenheid abgegeben bzw. müssen als Wasserverluste in den Netzen betrachtet werden.

Wasserabgabe in 1'000 m³



Wasserabgabe (m³)





Netzbau

Die Netzbauabteilung konnte bei einem Gesamtumsatz von rund CHF 3'890'000.– wieder ein erfreuliches Ergebnis erzielen. Sowohl im eigenen Strom- und Wassernetz wie auch im Einsatz für andere Werkbetriebe bietet die Abteilung einen zuverlässigen Service und erfüllt ein hohes Qualitätsziel.

Die Abteilung beschäftigt heute acht Mitarbeitende sowie einen Lernenden. Auf Aus- und Weiterbildung des Fachpersonals wird grossen Wert gelegt. Damit sichert sich der Netzbau einen hohen qualitativen Standard in der Ausführung und der Arbeitssicherheit sämtlicher Aufträge. Darüber hinaus ist die Abteilung zuständig für die Wasserqualität, welche stets den hohen Anforderungen des Lebensmittelgesetzes entsprechen muss. Zwei Brunnenmeister und ein Rohrnetzmonteur schenken dem Trinkwasser ihre höchste Aufmerksamkeit.

Einige ausgeführte Projekte

Wasserversorgung Sirnach:

- Sanierung der Hochwiesenstrasse Sirnach
- Sanierung Teile Bühlstrasse Sirnach
- Sanierung Teile Rosenbergstrasse Sirnach
- Sanierung Fischingerstrasse 1–13 Sirnach
- Sanierung Kirchplatz Sirnach
- Sanierung Schulhausstrasse Wiezikon
- Neue Leitung in der Spange Hofen Sirnach

Stromversorgung Sirnach:

- Sanierung Teile Bühlstrasse Sirnach
- Sanierung Teile Rosenbergstrasse Sirnach
- Sanierung Fischingerstrasse 1–13 Sirnach
- Sanierung Kirchplatz Sirnach
- Sanierung Schulhausstrasse Wiezikon
- Neue Rohranlage in der Spange Hofen Sirnach
- Verkabelung der Freileitung Roset, mit dieser Verkabelung ist nun die letzte Freileitung im Versorgungsgebiet der EW Sirnach AG Geschichte

Gemeinde Sirnach:

- Sanierung der Strassenbeleuchtung Bühlstrasse/Rosenbergstrasse/Hochwiesenstrasse Sirnach mit LED-Armaturen
- Sanierung der Strassenbeleuchtung Schulhausstrasse mit intelligenten LED-Armaturen
- Ersatz und Unterhalt von Hydranten

Genossenschaft EW Münchwilen:

- Sanierung Wasserleitung Kapellstrasse
- Sanierung Wasserleitung Sigensee
- Sanierung Wasserleitungen Teile Murgtalstrasse
- Kabeleinzug Mezikonstrasse und Sigensee
- Erstellen von diversen Hausanschlüssen Wasser

Technische Betriebe Eschlikon:

- Sämtliche Brunnenmeisterarbeiten
- Erschliessung Wiesental Wasserleitung
- Unterhalt der Trafostationen
- Ersatz der Trafostation Riethof
- Ersatz der UV-Anlage im PW Büfelden
- Ersatz Mittelspannungskabel

Technische Werke Tobel:

- Sanierung Teile Höhenstrasse und Wiesenstrasse
- Unterhalt der Öffentlichen Beleuchtung
- Umbau Teile der Strassenbeleuchtung mit intelligenten LED-Armaturen
- Beleuchtung Chöller
- Neue Wasserleitung um Kindlimann
- Unterhalt der Verteilkabinen

Littenheid Immobilien:

- Unterhalt der Reservoir-Anlage und Pumpwerk
- Unterhalt des EW-Netzes
- Installation Notstromversorgung
- Anschlüsse Heizzentrale und Panorama

Technische Betriebe Bettwiesen:

- Unterhalt des EW-Netzes
- Unterhalt der Beleuchtung und Umbau auf LED
- Sanierung EW-Netz Winkelstrasse
- Ersatz Mittelspannungskabel Winkelstrasse

Technische Werke Braunau:

- Erstellen von diversen Wasser-Hausanschlüssen

Elektroinstallationen

Der Geschäftsbereich war auch in diesem Jahr mit einem Umsatz von fast CHF 3,0 Mio. sehr gut ausgelastet, was wiederum zu einem erfreulichen Ergebnis führte.

Die umfassenden Dienstleistungen unseres Unternehmens in den Bereichen Elektroinstallationen und Gebäudeautomation machen uns zu einem gefragten Partner sowohl bei Neu- und Umbauten als auch im Service- und Reparaturbereich. Durch viele grössere und kleinere Aufträge konnte zwischenzeitlich zusätzliches Personal eingestellt werden, um alle Arbeiten termingerecht zu erledigen.

Unsere Mitarbeitende bilden sich stetig weiter, um somit immer auf dem neuesten Stand der Technik zu sein. Dadurch können auch unsere Auszubildenden laufend davon profitieren. Die Kundschaft der EW Sirnach AG erhält eine optimale und auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Beratung und eine saubere, fachgerechte Ausführung der Arbeiten.

Für die zahlreichen Aufträge und das grosse Vertrauen, welches uns entgegengebracht wurde, bedanken wir uns ganz herzlich bei unserer Kundschaft.

Einige grössere Projekte

Rehaklinik Dussnang AG:

- Umbau Waldfrieden mit 53 Patientenzimmer, 9 Arztbüros und Empfang
- EB 1 und 2; JB und BB: 28 Zimmerumbauten mit zusätzlichen Massnahmen für die Erdbebenertüchtigung

Clenia Littenheid AG:

- Erweiterung WLAN-Sender ganzes Areal
- Installation und Inbetriebnahme Notstromdiesel
- EPD Frauenfeld: Ausbau Dachstock

Bettwiesen und Umgebung:

- Neubau Gewerbehause Autoteilelager
- Neubau Mehrfamilienhaus/2-Familienhaus/Tiefgarage oberes Zentrum Bettwiesen
- Diverse Neu- und Umbauten von Einfamilienhäusern

Holzbauausstellung Basel:

- Elektrische Installationen mit Hausautomation für das Tiny House

Sirnach und Umgebung:

- Überbauung Rosenberg: Fertigstellung Neubauten von 3-Familienhaus und 3 Einfamilienhäuser
- Schulhaus Breite: Abschluss Sanierung Elektroinstallationen in allen Schulferien von der Sportwoche bis nach den Sommerferien
- Diverse Umbauten in Einfamilien- und Mehrfamilienhäusern
- MZH Egg: Sanierung brandschutztechnischer Art/ Erneuerung der Beleuchtung Foyer und Notbeleuchtung

Führungswechsel Leitung Elektroinstallationen

Am 5. Oktober 1992 hat Ivo Schmucki die Leitung der Abteilung Elektroinstallationen bei der damaligen «Elektrizitäts- und Wasserversorgung Sirnach» übernommen. Per 1. Januar 2020 übergibt er die Leitung der Abteilung an Jonas Klaus und übernimmt andere Aufgaben innerhalb der EW Sirnach AG.

Ivo Schmucki hat während 27 Jahren die Abteilung Elektroinstallationen weiterentwickelt, den Kundenstamm laufend ausgebaut und die Rechtsformänderung in die EW Sirnach AG 2002 massgebend begleitet und unterstützt. Über 30 Lernende (Elektroinstallateure und Montageelektriker) wurden durch Ivo Schmucki erfolgreich ausgebildet.

Ivo Schmucki bleibt der EW Sirnach AG glücklicherweise erhalten. Er übernimmt die Geschäftsleitung der elcheck GmbH (Tochterfirma der EW Sirnach AG) mit dem Ziel, die unabhängige Kontrollen der Elektroinstallationen auszubauen und weitere Beratungsdienstleistungen für die Kundschaft anbieten zu können.

Jonas Klaus ist seit dem 1. September 2019 bei der EW Sirnach AG angestellt und wurde in den letzten Wochen laufend in das Aufgabengebiet eingeführt. Jonas Klaus verfügt über viele Jahre Berufserfahrung und hat sich zum Projektleiter FA und eidg. Dipl. Elektroinstallateur ausbilden lassen. Damit verfügt er über die technischen und unternehmerischen Fähigkeiten, unsere Kundschaft weiterhin bestens zu betreuen.

Mit diesen organisatorischen Massnahmen sind wir überzeugt, auch in Zukunft unsere Dienstleistungen der EW Sirnach AG und der elcheck GmbH kundenorientiert, fachgerecht und effizient anbieten zu können.

Wir danken Ivo Schmucki für die langjährige Betriebstreue und seine wertvolle Mitarbeit. Beiden Herren wünschen wir viel Freude und Befriedigung in den neuen Aufgaben und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



v.l.n.r Thomas Etter (Geschäftsführer), Ivo Schmucki, Jonas Klaus

Kommunikation und Dienste

Die Abteilung Kommunikation und Dienste erbringt vielseitige Dienstleistungen in den Bereichen Medierversorgung, Erschliessung und Hausinstallationen, Mess- und Steuerwesen, Kontroll- und Meldewesen sowie Betrieb und Unterhalt Netzleitsystem. Der Umsatz betrug im Berichtsjahr CHF 795'000.-.

Im Zuge der Erneuerung unseres Kommunikationsnetzes konnte das Gebiet Sonnenberg abgeschlossen und in das Gebiet Büfelden erschlossen werden. Die bestehende Kundschaft konnte reibungslos auf das Glasfasernetz migriert werden. Auch ausserhalb des definierten FTTH-Ausbaubereiches sind diverse Liegenschaften vorerschlossen worden. Total wurden CHF 280'000.- in die Erneuerung und den Ausbau des Kommunikationsnetzes investiert.

Die Ansprüche für die Netzwerk-Abdeckung von Liegenschaften in den Bereichen Wohnen und auch Gewerbe nehmen stetig zu. Hierbei können wir unsere anspruchsvolle Kundschaft kompetent und tatkräftig unterstützen. Sei es mit Netzwerkverkabelungen oder WLAN-Lösungen. Ebenfalls durften wir für die Gemeinde Münchwilen diverse Glasfaser-Erschliessungsarbeiten ausführen.

Im Bereich smart meter wurden weitere Grundlagen geschaffen und Vorbereitungen getroffen, so dass wir und unsere Partner, Energie AG Thurgau Süd (Thurgie), im kommenden Jahr gerüstet sind für die Erschliessung von ersten Gebieten mit fernauslesbaren Zählern.

Nebst den Aufgaben für das interne, hoheitliche Elektroinstallations-Kontroll- und Meldewesen, erbringen wir diese Dienstleistung auch für fremde Werke.

Betrieb

Seit Mitte November können wir über den Partner Thurcom unserer Kundschaft auch ein Mobile-Produkt anbieten. Thurcom Connect ist somit Mobile, Internet, TV und Phone. Ein sorgloser regionaler Zugang in ein Netz voller Möglichkeiten. Bei der EW Sirnach AG erhalten die Kundinnen und Kunden eine neutrale rundum Beratung für ihre Kommunikationsansprüche. Sogleich können sie Verträge abschliessen und einen Installationstermin vereinbaren. Alles ganz nah.

Unser kompetentes, schlagkräftiges Team und unsere Kundennähe lassen sehr kurze Reaktionszeiten für seriöse Beratungen und Abklärungen sowie schnelle Erledigungen von Anfragen, Aufträgen und allfälligen Störungen zu. Diese Tatsache wird von unserer Kundschaft sehr geschätzt.

Erfolgsrechnung

	Erläuterungen	2019	2018
		CHF	CHF
Verkauf Elektrizität inkl. Netznutzung (brutto)	1	5'692'021.14	5'432'621.16
Verkauf Wasser (brutto)		1'294'598.26	1'324'523.08
Dienstleistungsertrag/Elektroinstallationen und Netzbau	2	5'089'005.02	4'062'772.62
Übriger Betriebsertrag	3	526'062.03	680'737.57
Eigenleistungen und Eigenverbrauch	4	2'580'680.60	2'117'641.05
Ertragsminderungen	5	20'588.27	-94'325.27
Bestandesänderung Warenvorräte u. angefangene Arbeiten		-33'100.00	41'475.00
Betriebsertrag aus Lieferungen und Leistungen		15'169'855.32	13'565'445.21
Ankauf Elektrizität und Netznutzung inkl. Abgaben	6	-3'652'910.96	-3'512'095.98
Material, Dienstleistungen und Fremdleistungen	7	-3'629'997.49	-2'949'770.96
Beschaffungs- und Dienstleistungsaufwand		-7'282'908.45	-6'461'866.94
Personalaufwand	8	-3'425'193.29	-3'095'470.78
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	9	-1'980'537.12	-1'759'448.29
Sonstiger Betriebsaufwand	10	-956'077.21	-910'484.19
Betriebsaufwand		-6'361'807.62	-5'765'403.26
Betriebserfolg vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen		1'525'139.25	1'338'175.01
Abschreibungen betrieblich		-848'899.48	-766'052.81
Betriebserfolg vor Zinsen und Steuern		676'239.77	572'122.20
Finanzertrag		1'095.40	6'537.87
Finanzaufwand		-25'320.46	-26'409.31
Betrieblicher Liegenschaftsertrag		311'613.06	379'159.92
Betrieblicher Liegenschaftsaufwand		-209'870.20	-194'547.33
Betriebsfremder Liegenschaftsertrag	11	131'261.95	40'832.75
Betriebsfremder Liegenschaftsaufwand	12	-50'984.25	-166'588.33
Ausserordentlicher Ertrag	13	52'528.05	171'020.00
Ausserordentlicher Aufwand	14	-200'300.00	-194'685.25
Unternehmungserfolg vor Steuern		686'263.32	587'442.52
Ertragssteuern		-180'159.76	-112'616.61
Unternehmungserfolg		506'103.56	474'825.91

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Betriebsertrag aus Lieferungen und Leistungen

- 1) Verkauf Elektrizität: In diesem Betrag enthalten sind Elektrizität, Netznutzung sowie Erträge für Systemdienstleistungen (SDL) und kostendeckende Einspeisevergütungen (KEV). Der Mehrumsatz gegenüber 2018 ist mit einer allgemeinen Verteuerung der Energie sowie leichten Mehrverbräuchen zu begründen.
- 2) Dienstleistungsertrag/Elektroinstallationen und Netzbau: Unter diesem Titel sind die Einnahmen der Abteilungen für ausgeführte Arbeiten bei Dritten verbucht.
- 3) Übriger Betriebsertrag: Der übrige Betriebsertrag umfasst u.a. diverse Dienstleistungen, Mieterträge für das Glasfasernetz, Mahngebühren, Stromproduktion aus dem Kraftwerk Murg, TV-Gebühren und Provisionen für vermittelte Internet- und Digital-TV-Verträge.
- 4) Eigenleistungen und Eigenverbrauch: Hier sind die Leistungen im eigenen Strom-, Wasser- und Kommunikationsnetz sowie in unseren Liegenschaften enthalten.
- 5) Ertragsminderungen: Unter dem Titel «Ertragsminderungen» werden Debitorenverluste, Garantiarbeiten, Skonti und Rabatte seitens der Kunden verbucht.

Beschaffungs- und Dienstleistungsaufwand

- 6) Ankauf Elektrizität inkl. Netznutzung und Abgaben: Der Ankauf Elektrizität inkl. Netznutzung und Abgaben stieg durch Erhöhung der Energiepreise sowie des leichten Mehrverbrauchs an.
- 7) Material, Dienstleistungen und Fremdleistungen: Der Aufwand für Material und Fremdleistungen hat sich gegenüber dem Vorjahr durch eine Umsatzsteigerung entsprechend erhöht.

Betriebsaufwand

- 8) Personalaufwand: Der Personalaufwand inkl. temporärem Personal erhöhte sich aufgrund der hohen Auftragslage.
- 9) Unterhalt, Reparaturen und Ersatz: Unter diesem Titel wird der Unterhalt für Strom- und Wasserleitungsnetz, Maschinen, Apparate, Werkzeuge, EDV, Zähler und Messeinrichtungen verbucht. Durch die Umsatzsteigerung erhöhte sich ebenfalls auch dieser Posten.
- 10) Sonstiger Betriebsaufwand: Enthalten sind Fahrzeugaufwand, Mieten, Versicherungen, Verbandsbeiträge, Büro- und Verwaltungsaufwand sowie Werbung.

Betriebsfremder Erfolg

- 11) Betriebsfremder Ertrag: Als betriebsfremder Ertrag werden die Mietzinserträge der beiden nicht betriebsnotwendigen Wohnliegenschaften an der Winterthurerstrasse 16 und an der Unterdorfstrasse 18 verbucht.
- 12) Betriebsfremder Aufwand: Hier handelt es sich um den Liegenschaftsaufwand für die beiden nicht betriebsnotwendigen Wohnhäuser an der Winterthurerstrasse 16 und Unterdorfstrasse 18.
- 13) Ausserordentlicher Ertrag: In dieser Position ist die Entnahme aus der Arbeitgeberbeitragsreserve der Pensionskasse enthalten.
- 14) Ausserordentlicher Aufwand: Im ausserordentlichen Aufwand wurde eine Rückstellung für einen Showroom Smart Home verbucht.

Bilanz

Aktiven	Erläuterungen	31.12.2019	31.12.2018
		CHF	CHF
Flüssige Mittel		3'683'725.71	2'744'913.75
Wertschriften	16	55'431.74	53'431.74
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		3'353'292.47	3'261'674.85
Forderungen aus Leistungen PGS		213'335.80	205'453.50
Andere kurzfristige Forderungen		18'052.95	27'136.09
Vorräte und angefangene Arbeiten		337'622.47	340'916.00
Aktive Rechnungsabgrenzung		71'850.40	42'824.47
Umlaufvermögen		7'733'311.54	6'676'350.40
Finanzanlagen	17	60'819.40	66'495.05
Beteiligungen		38'001.00	38'001.00
Sachanlagen		9'468'668.85	9'660'648.07
Anlagevermögen		9'567'489.25	9'765'144.12
Summe der Aktiven		17'300'800.79	16'441'494.52

Passiven	Erläuterungen	31.12.2019	31.12.2018
		CHF	CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18	1'509'722.08	1'153'788.90
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	19	801'850.00	862'085.70
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	20	47'443.50	43'795.83
Passive Rechnungsabgrenzung	21	740'219.88	769'362.32
Kurzfristiges Fremdkapital		3'099'235.46	2'829'032.75
Hypotheken und Darlehen (langfristig verzinslich)	22	3'974'000.00	4'046'000.00
Darlehen langfristig (langfristig verzinslich)	23	1'200'000.00	1'200'000.00
Rückstellungen		1'741'672.00	1'491'672.00
Langfristiges Fremdkapital		6'915'672.00	6'737'672.00
Aktienkapital		1'500'000.00	1'500'000.00
Reserven aus Kapitaleinlage	24	2'154'410.95	2'154'410.95
Gesetzliche Gewinnreserven		304'500.00	302'500.00
Freiwillige Gewinnreserven		2'820'000.00	2'440'000.00
Gewinnvortrag		878.82	3'052.91
Unternehmenserfolg		506'103.56	474'825.91
Eigenkapital		7'285'893.33	6'874'789.77
Summe der Passiven		17'300'800.79	16'441'494.52

Erläuterungen zur Bilanz

Aktiven

- 16) Wertschriften: Dieses Konto enthält die kurzfristig realisierbaren Kapitalanlagen.
- 17) Finanzanlagen: Unter den Finanzanlagen befinden sich Aktien der Energie AG Thurgau Süd (ETS), diverse Anteilscheine sowie ein Darlehen an die ETS.

Passiven

- 18) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen: Hier handelt es sich in erster Linie um noch unbezahlte Lieferantenrechnungen per 31.12.2019. Durch die Umsatzsteigerung stieg auch der Wert der Verbindlichkeiten.
- 19) Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde: Unter diesem Punkt sind Rechnungen von der Gemeinde Sirnach sowie die an die Gemeinde abzuliefernden Abwasser- und Kehrrechtgebühren per 31.12.2019 aufgeführt.
- 20) Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten: Der an die Mehrwertsteuer geschuldete Betrag für das 4. Quartal 2019 sowie Vorauszahlungen von Kunden.
- 21) Passive Rechnungsabgrenzung: Periodengerechte Verbuchung von ausstehenden Kreditorenrechnungen, welche das Geschäftsjahr betreffen.
- 22) Hypotheken für betriebsnotwendige und betriebsfremde Liegenschaften.
- 23) Darlehen langfristig: Darlehen der Energie AG Thurgau Süd (ETS) zur Finanzierung von Investitionen, ein Darlehen für den Neubau Reservoir Rooset sowie ein Darlehen für den Kauf des Stromnetzes Busswil.
- 24) Reserve aus Kapitaleinlage: Die aufgrund der Unternehmenssteuerreform bei der AG-Gründung übernommenen freien Reserven.

Veränderung Sachanlagen	Bilanzwert	Nettoinvestitionen	Abschreibungen	Bilanzwert
	01.01.2019	2019	2019	31.12.2019
	CHF	CHF	CHF	CHF
Sachanlagen EW*	1'978'616.87	490'312.31	398'779.02	2'070'150.16
Sachanlagen WW	152'359.44	141'074.05	37'104.59	256'328.90
Büromaschinen, Mobiliar, EDV-Anlagen	15'912.00	-	15'912.00	-
Fahrzeuge	202'013.76	25'533.90	108'375.87	119'171.79
Maschinen und Apparate	16'569.00	-	4'144.00	12'425.00
Immobilien Sachanlagen	7'295'177.00	-	284'584.00	7'010'593.00
Total	9'660'648.07	656'920.26	848'899.48	9'468'668.85
*inkl. Kommunikationsnetz	242'043.13	252'219.95	170'012.58	324'250.50

Nettoinvestitionen = Investitionen abzüglich Anschlussbeiträge und Abgänge

Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2019

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR), erstellt.

Per 01. Januar 2019 wurde der Kontenplan angepasst. Die Erfolgsrechnung 2019 ist im Bereich des Betriebsertrages und der Liegenschaftsrechnung nicht mehr in allen Teilen mit der Erfolgsrechnung 2018 vergleichbar.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Im Sinne der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich notwendige Ausmass hinaus gebildet werden.

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden wesentlichen Grundsätze angewendet:

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden direkt abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen basierend auf der Nutzungsdauer nach der linearen Methode. Für mögliche Umnutzungen bestehen angemessene Rückstellungen.

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
2. Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	10-50	10-50
3. Direkte Beteiligungen		
elcheck GmbH, Bettwiesen	20'000.00	20'000.00
Beteiligung zu 100% (Kapital- und Stimmrechtsanteil) Zweck: Durchführen von elektrischen Sicherheitskontrollen		
Thurfibre AG, Sirnach	1.00	1.00
Beteiligung zu 25% (Kapital- und Stimmrechtsanteil) Zweck: Dienstleistungen und Unterstützung für Anbieter und Eigentümer von Glasfasernetzen		
Energie AG Thurgau Süd, Sirnach	18'000.00	18'000.00
Beteiligung zu 20% (Kapital- und Stimmrechtsanteil) Zweck: Versorgung der beteiligten Elektrizitätswerke resp. Gemeinden mit preisgünstiger elektrischer Energie		
4. Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt		
Immobilien Buchwert	7'010'593.00	7'295'177.00
Grundpfandrechte total nominell	6'446'000.00	6'446'000.00
- davon im Eigenbesitz	70'000.00	70'000.00
Hypotheken	3'974'000.00	4'046'000.00

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
5. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung		
4. Quartal 2018, ASGA Pensionskasse	0.00	27'170.00
6. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung		
Auflösung Arbeitgeberbeitragsreserve	48'961.05	170'821.70
Unwesentliche Positionen	3'567.00	198.30
Total ausserordentlicher Ertrag	52'528.05	171'020.00
Einlage in Arbeitgeberbeitragsreserve	0.00	194'685.25
Bildung Rückstellung	200'000.00	0.00
Unwesentliche Posten	300.00	0.00
Total ausserordentlicher Aufwand	200'300.00	194'685.25
Total ausserordentlicher Erfolg	-147'771.95	-23'665.25

7. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Das globale Auftreten und die rasche Ausbreitung des Coronavirus ab Januar 2020 sowie die damit verbundenen, vom Bundesrat und anderen Landesregierungen verordneten Massnahmen haben einschneidende wirtschaftliche Auswirkungen. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der EW Sirnach AG verfolgen die Ereignisse und leiten bei Bedarf die notwendigen Massnahmen ein. Aktuell können die Auswirkungen auf die finanzielle Lage der EW Sirnach AG noch nicht zuverlässig beurteilt und quantifiziert werden. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung gehen gemäss heutigem Kenntnisstand nicht von bedeutsamen Auswirkungen auf die Liquiditäts- und Ertragslage der EW Sirnach AG aus, wobei sich dies je nach Entwicklung der Pandemie ändern kann.

	2019	2018
	CHF	CHF
Gewinnverteilung		
Antrag des Verwaltungsrates über die Gewinnverteilung		
Vortrag	878.82	3'052.91
Jahresgewinn	506'103.56	474'825.91
Bilanzgewinn	506'982.38	477'878.82
Gewinnverwendung		
Ausschüttung einer Dividende	105'000.00	95'000.00
Zuweisung an die gesetzliche Reserve	3'000.00	2'000.00
Zuweisung an die freie Reserve	398'000.00	380'000.00
Vortrag auf neue Rechnung	982.38	878.82
Total	506'982.38	477'878.82

Treuhand | Steuer- und Rechtsberatung
Wirtschaftsprüfung | Unternehmensberatung
Informatik-Gesamtlösungen



**Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision**
an die Generalversammlung der
EW Sirnach AG
8370 Sirnach

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der EW Sirnach AG für das am 31.12.2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

OBT AG

Urs Frei
zugelassener Revisionsexperte
leitender Revisor

Stefan Meer
zugelassener Revisionsexperte

St.Gallen, 14. April 2020

- Jahresrechnung 2019 (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns



OBT AG | Rorschacher Strasse 63 | 9004 St.Gallen
T +41 71 243 34 34 | F +41 71 243 34 00 | www.obt.ch



Von der Wasser-, Strom- und Kommunikations-Netzversorgung
bis zur massgeschneiderten Dienstleistung: **Wir machen das!**



EW Sirnach AG, Mattenrainstrasse 9, 8370 Sirnach
Tel. 071 969 44 88, info@ewsirnach.ch, www.ewsirnach.ch
Filiale Bettwiesen: Tel. 071 911 09 43